

Pflanzenöl-Tagung

Landwirtschaftskammer Niederösterreich, 26. September 2012

Präsident Abg. z. NR
Ing. Hermann Schultes

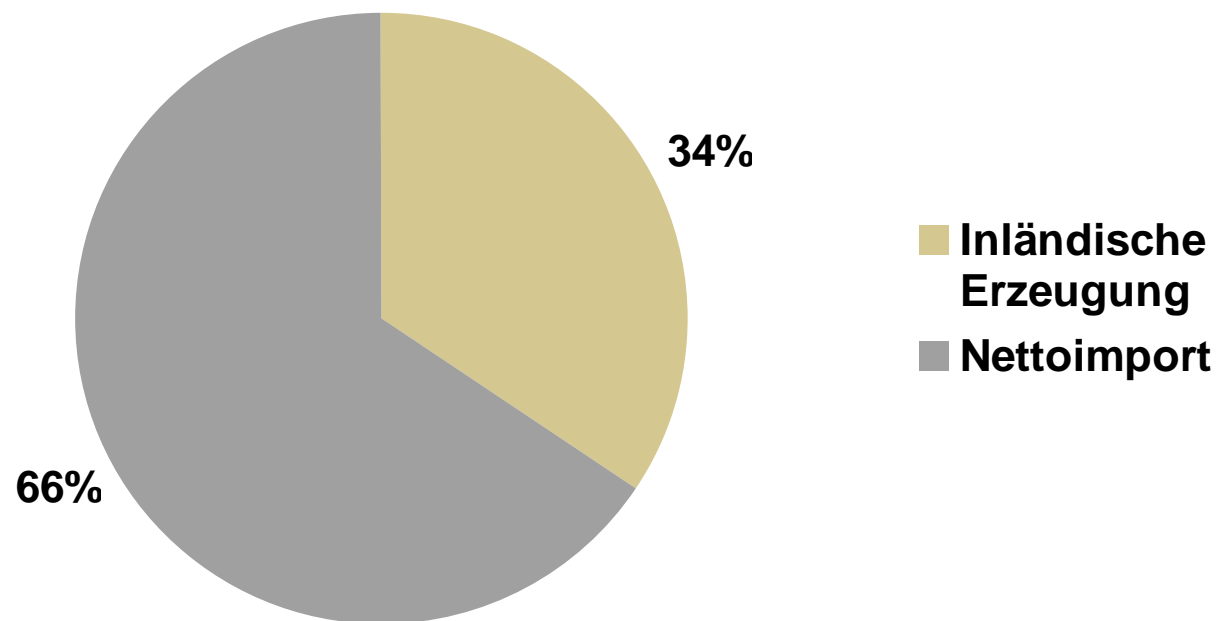
Bewegte Zeiten.
Starker Partner.



landwirtschaftskammer
niederösterreich

Österreichs Energieimportabhängigkeit

Energieverbrauch in Österreich
1.458 PJ im Jahr 2010



ca. 1/3 Inländische Erzeugung
ca. 2/3 Import

Quelle: Statistik Austria / Gesamtenergiebilanz 2010

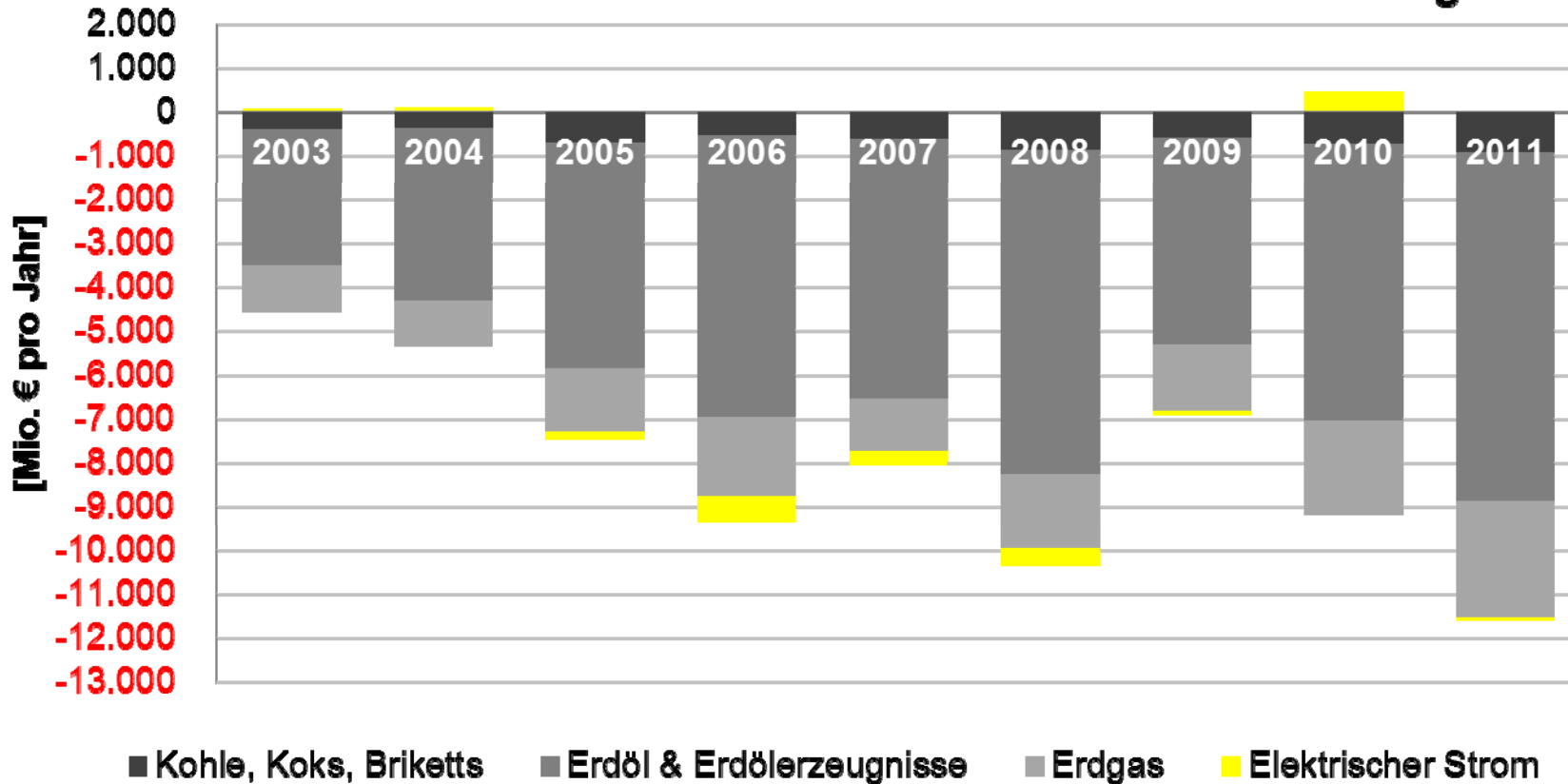
Bewegte Zeiten.
Starker Partner.



landwirtschaftskammer
niederösterreich

Jährlicher Kaufkraftabfluss für Energieimporte ca. 3.150 € pro Haushalt (zuzüglich THG-Kosten)

Außenhandelsbilanzdefizit für Brennstoffe & Energie



Quelle: Statistik Austria 2012

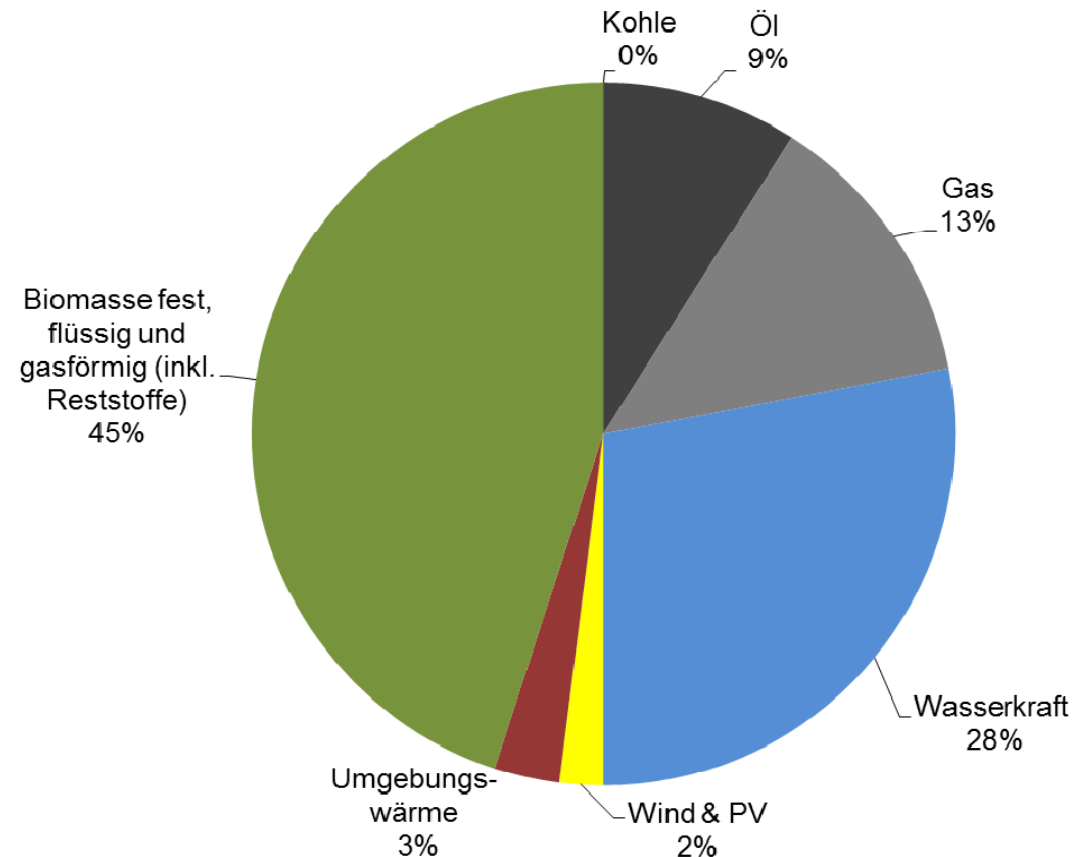
Bewegte Zeiten.
Starker Partner.



landwirtschaftskammer
niederösterreich

Die Land- und Forstwirtschaft leistet wesentlichen Beitrag zur heimischen Energieaufbringung

(Inländische Erzeugung von Rohenergie 2010)



Quelle: Statistik Austria / Gesamtenergiebilanz 2010

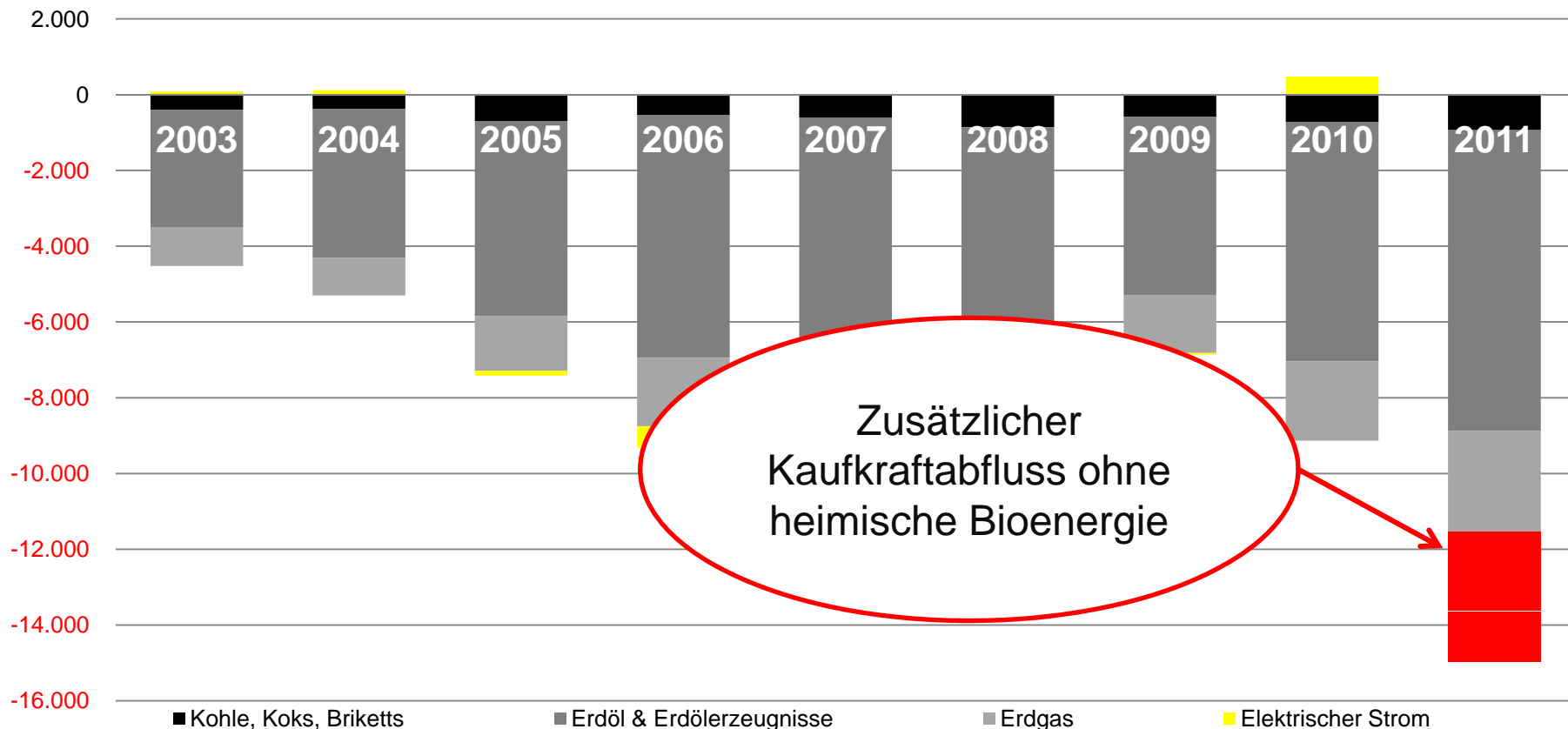
Bewegte Zeiten.
Starker Partner.



landwirtschaftskammer
niederösterreich

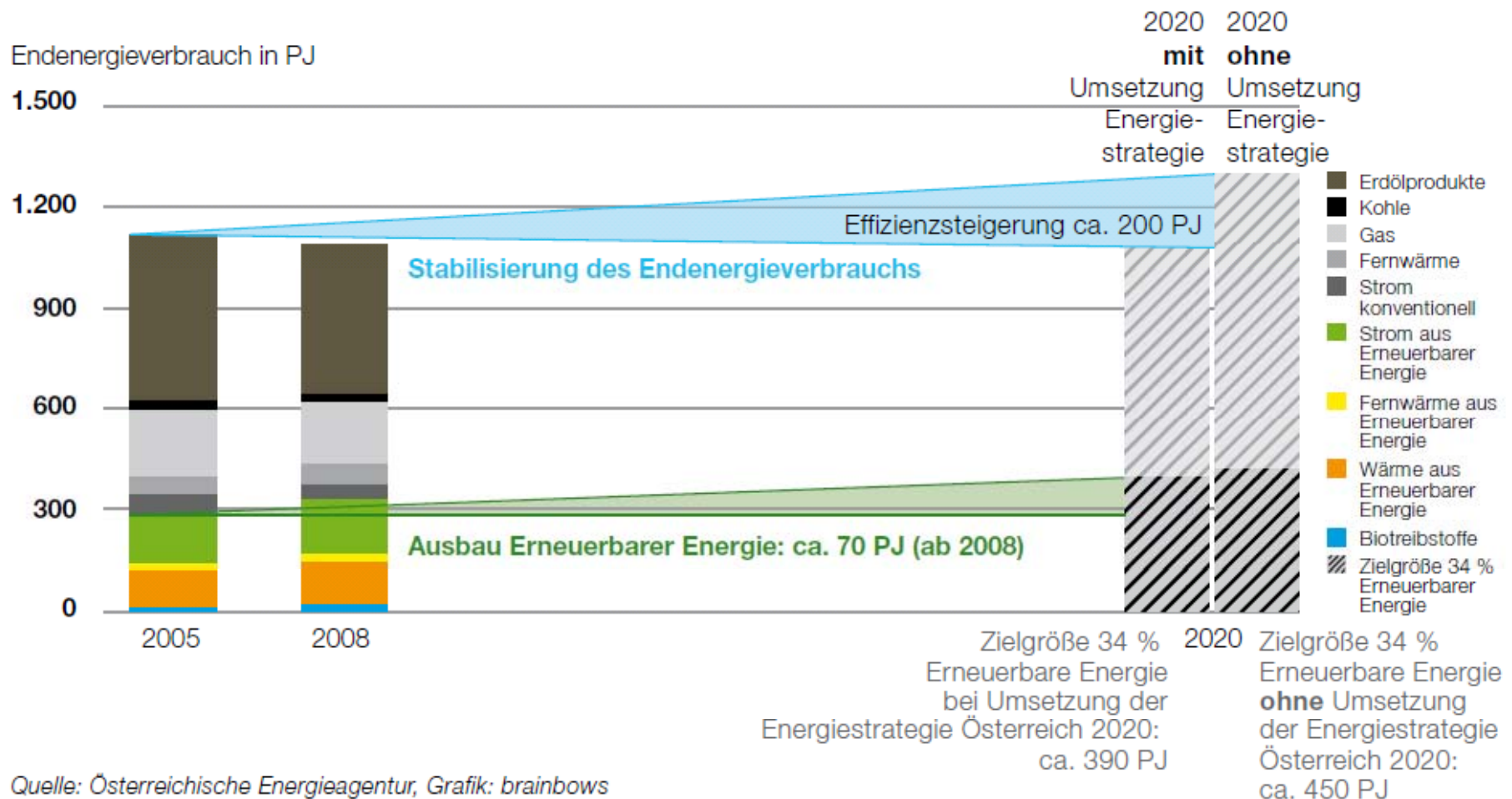
Ohne heimische Bioenergie: Jährlicher Kaufkraftabfluss für Energieimporte ca. 4.100 € pro Haushalt (zuzüglich THG-Kosten)

Aussenhandelsbilanz für Brennstoffe & Energie



Das Modell der Energiestrategie Österreich - Energieeffizienz und Erneuerbare

Das Modell der Energiestrategie



Quelle: Österreichische Energieagentur, Grafik: brainbows

Warum eine Erhöhung der Beimischung sinnvoll ist

- **Derzeit:**

- 50 % der in Pischelsdorf produzierten Ethanolmenge werden derzeit exportiert und ersetzen in den Exportländern fossile Treibstoffe (Benzin)
- auch 50 % des gesamten THG-Einsparungspotenzials der Ethanolanlage Pischelsdorf werden exportiert (190.000 Tonnen CO₂-Äquivalente)

- **Ziel:**

- Absatz der Ethanolproduktion im Inland
- Mehr Ethanol im Verkehrsbereich heißt weniger Benzin (Verringerung Importabhängigkeit von fossilen Treibstoffen)
- Reduktion der Treibhausgase im Inland heißt weniger Zukauf von Verschmutzungszertifikaten

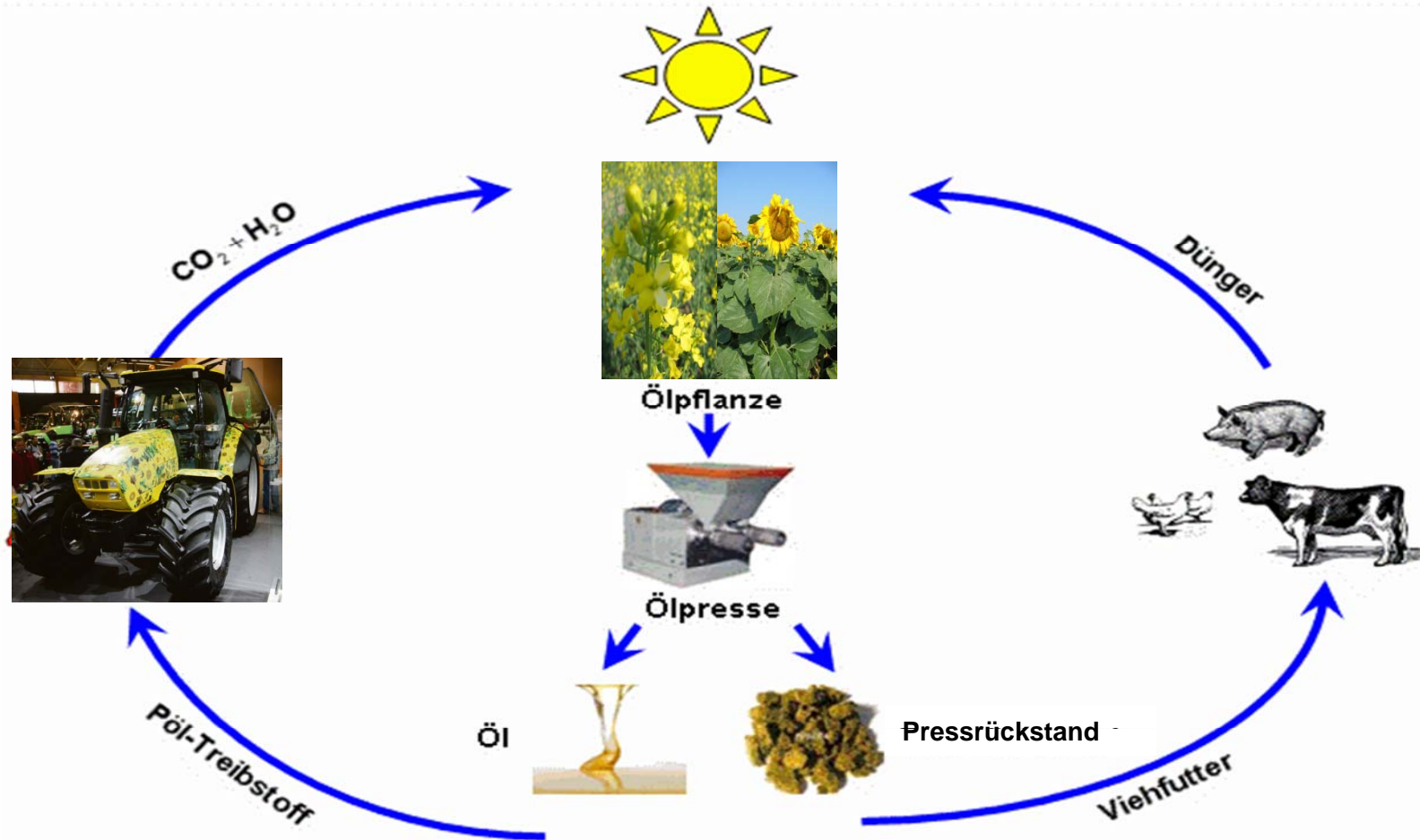
Biotreibstoffe 2. Generation – ein Zukunftsthema mit offenen Fragen



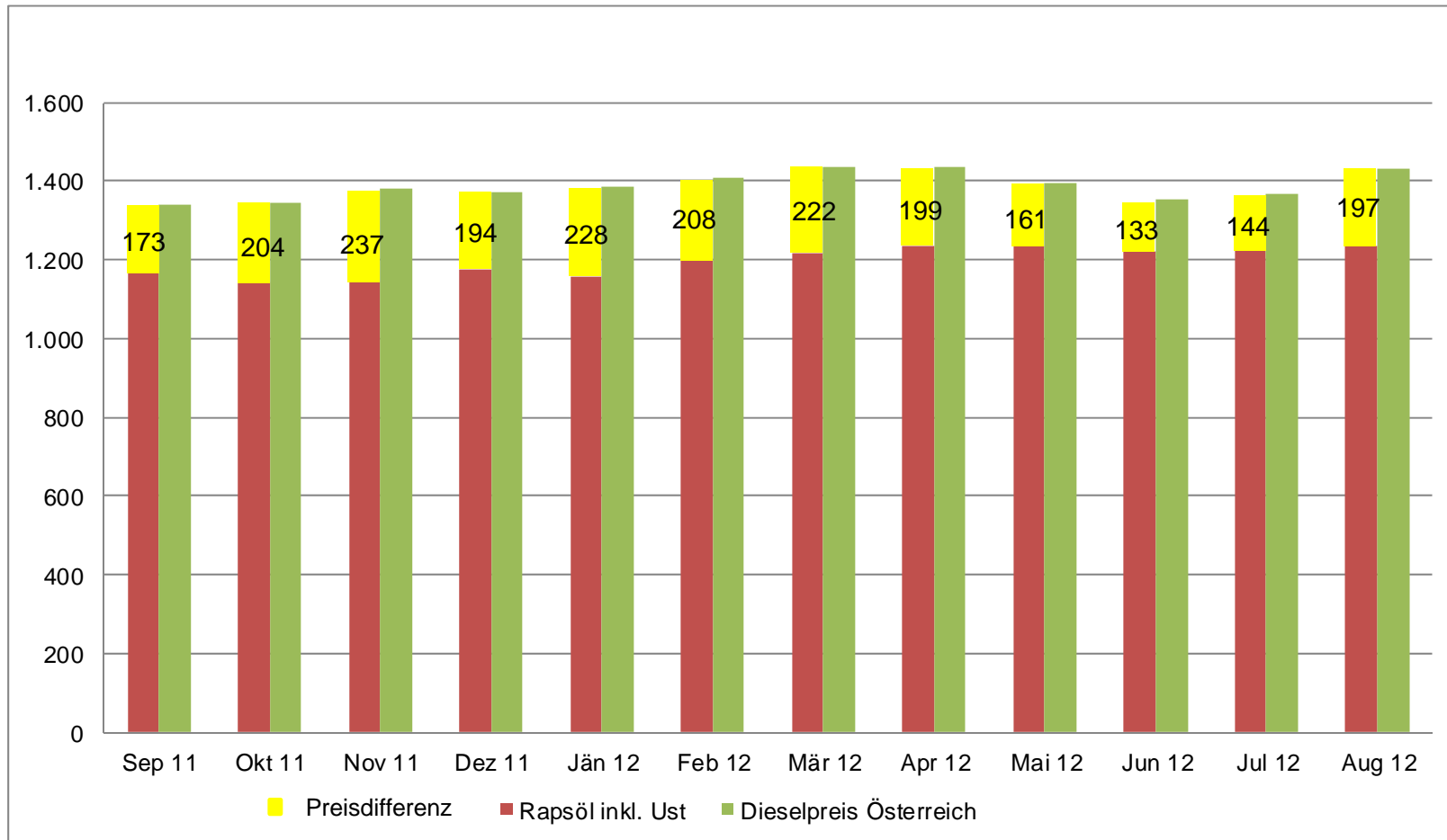
Bild: OMV

- Rohstoffaufbringung
- Rohstofflogistik (Transport, Lagerung)
- Wirtschaftlichkeit
- Energiebilanz

Pflanzenöl - Treibstoff aus der Landwirtschaft für die Landwirtschaft



Preisvergleich Rapsöl – Diesel in Österreich (in €1000 Liter, Bruttopreise) – derzeit relativ geringe Preisdifferenz



Quelle: Bundesverband Pflanzenöl Austria; Treibstoffpreise-Monitoring

Bewegte Zeiten.
Starker Partner.



landwirtschaftskammer
niederösterreich

Pflanzenöl – ein Beitrag zur Versorgung mit Eiweißfuttermitteln



- 1 ha Ölpflanzen → 2.000 kg hochwertiges Eiweißfuttermittel als Nebenprodukt
- Gentechnikfreie Eiweißfuttermittel → Basis für Lebensmittelproduktion
- Nebenprodukte reduzieren Importabhängigkeit bei Eiweißfuttermitteln

Pflanzenöl – Treibstoff aus der Landwirtschaft für die Landwirtschaft



- 1 ha Ölpflanzen → 1.000 Liter Pflanzenöl
- 1.000 Liter Pflanzenöl → Bewirtschaftung von 10 ha LW – Fläche
- 1 ha Ölpflanzen sichert die Lebensmittelproduktion von 9 ha

Weitere Aspekte

- Dezentrale Versorgung durch bereits vorhandene Ölmühlen möglich
- dadurch kurze Transport- und Manipulationswege
- Wertschöpfung bleibt in der Region und im ländlichen Raum
- sofort und kurzfristig umsetzbar
- Kraftstoffversorgung durch Hoftankstellen ist gegeben
- Einsatz in umweltsensiblen Bereichen
- Treibhausgaseinsparung

Herzlichen Dank für die Aufmerksamkeit

